

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 54 (1967)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

geregte Diskussion bewiesen doch, daß hier etwas zum Klingen kam und als Auftrag erkannt wurde, der uns alle angeht.

Den folgerichtigen Abschluß und die eigentliche Krönung des Kurses bildete dann die gemeinsame Feier des heiligen Opfers, zelebriert von H. H. Professor Chr. Monn, Religionslehrer am Kantonalen Lehrerseminar in Chur. Alles, was der Kurs geboten hatte, wurde hier unter der feinsinnigen und diskreten Führung von H. H. Professor David zur unmittelbar gelebten Wirklichkeit des eucharistischen Mysteriums, das in einer gottesdienstlichen Gemeinschaft sichtbar wird.

Der Same ist gestreut. Er wird natürlich seine Zeit zur Reife brauchen. Bereits haben mehrere Teilnehmer dem Schreibenden erklärt, daß mit diesem einen Kurs die Einschulung in das neue Kirchengesangbuch nicht abgeschlossen sein dürfe und daß unser Verein sich noch mehr um solche Gelegenheiten der liturgischen Weiterbildung bemühen solle. Ein gutes Zeichen!

Einstweilen bitten wir die Kolleginnen und Kollegen, die ersten Erfahrungen mit dem Kirchengesangbuch zu sammeln, um dann auf Grund des Erreichten – oder Nichterreichten – weiter planen zu können. B. S.

## Mitteilungen

### Voranzeige

Der VKLS meldet die Fortsetzung des Kurses:  
*«Lebenskunde in der Mädchenerziehung»*

Diesmal wird «das Buch als Helfer» ins Zentrum der Diskussion gerückt. – Lehrerinnen der Abschlußklassen, Kolleginnen, die eine Mädchengruppe zu führen haben, Bibliothekarinnen sind besonders eingeladen.

Dauer des Kurses: 3. April abends bis 7. April mittags.  
– Kursort: Institut Hertenstein.

Das ausführliche Programm wird später veröffentlicht und den Mitgliedern des VKLS zugestellt.

Marianne Kürner

### Einführung in die Astronomie

Die unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft stehende Ferien-Sternwarte CALINA in Carona (ob Lugano) veranstaltet dieses Frühjahr wieder zwei Einführungskurse in die Astronomie mit praktischen Übungen an leistungsfähigen Instrumenten. Diese Kurse sind in erster Linie für Lehrerinnen und Lehrer reserviert und stehen den Lehrkräften aller Stufen offen. Die Teilnahme am Kurs bedingt keine besonderen Vorkenntnisse, die über den Stoff der Mittelschule hinausgehen. Unterkunft im Ferienhaus.

Kurs I: vom 3. bis 8. April 1967. – Kurs II: vom 10. bis 15. April 1967.

Kursleiter: Herr Fritz Egger, dipl. Physiker ETH, Professor am Gymnase Cantonal de Neuchâtel.

Über den erfolgreichen Kursbesuch wird eine Bestätigung ausgestellt. – Interessenten erhalten das Programm unverbindlich von: Frl. Lina Senn, Spisertor, 9000 St. Gallen, Telefon (071) 23 32 52.

Soeben erschienen ist der 1. Nachtrag zum reichhaltigen *Bücherverzeichnis*

### Jugend – Familie – Erziehung

über Jugendpsychologie, Geistige und körperliche Entwicklung der Jugend, Erziehungsfragen, Erziehungsschwierigkeiten, Sexuelle Aufklärung, Ehe- und Familienprobleme, Unvollständige Familie.

Das Bücherverzeichnis samt Nachtrag ist zum Selbstkostenpreis von Fr. 1.50 erhältlich in der *Bibliothek Pro Juventute, Seefeldstraße 8, 8008 Zürich*, wo die Bücher unentgeltlich geliehen werden können.

### Lehrgang Musik-Tanz

Von Dienstag, 4. April, bis Freitag, 7. April, findet in Luzern unter Mitwirkung des «Singkreis 66, Luzern» ein Kurs «Musik-Tanz» statt. Erarbeitet werden europäische Volkstänze (Frankreich, Griechenland, Jugoslawien, evtl. Israel) in Verbindung mit Musik (frisches Singen, zum Teil Orffsches Instrumentarium usw.).

Leitung: Eva Bannmüller, Stuttgart; Hansruedi Willisegger, Emmenbrücke.

Die Kurskosten sind von der Teilnehmerzahl abhängig und betragen zirka Fr. 25.–. Nach der Anmeldung werden Programm und genaue Unterlagen zugestellt.

Anmeldungen sind bis 15. März 1967 zu richten an: Hansruedi Willisegger, Rüeeggisingerstraße 19, 6020 Emmenbrücke LU, Telefon (041) 5 42 52.

### Stiftung Casa Henry Dunant

In Varazze (Italien, 40 km westlich von Genua) befindet sich die Ferien- und Bildungsstätte Casa Henry Dunant des Schweizerischen Jugend-Rotkreuzes und der Berufsschulen. Außer der Schulferienzeit steht sie auch anderen Gruppen für Studienwochen, Kurse und als Erholungsort zur Verfügung. Die Casa liegt an der ligurischen Küste am Meer, zählt 66 Betten, verfügt über zweckmäßige Gemeinschaftsräume, ist erstklassig eingerichtet und wird von einem Verwalterehepaar geführt. Ein kleiner Badestrand im Nachbardorf Cogoletto Varazze bietet mit seiner abwechslungsreichen Umgebung gute Ausflugsmöglichkeiten.

Der Pensionspreis beträgt für Kinder und Jugendliche Fr. 13.– (drei Mahlzeiten). Weitere Zuschläge werden keine erhoben. Auf 15 Teilnehmer ist ein Leiter kostenfrei.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle Casa Henry Dunant, Taubenstraße 8, 3000 Bern, entgegen.